

Jan Peter Schoffer Petriček

President

on behalf of:

Pulse of Europe-Canarias

<https://www.facebook.com/PulseofCanarias/>

Schuman Erklärung 2.0

I. Demographie

Im Jahr 1900 stellten Europäer 36% der Weltbevölkerung, heute vor 70 Jahren, also 1950, immerhin noch 21%. Hundert Jahre später, in 2050, wird die Europäische Union nach Schätzungen der UN gerade einmal 5,4% der Weltbevölkerung stellen, und damit weniger als allein das Land Nigeria.

II. Europas Stimme

Bekanntlich boxt Europa auf der Weltbühne unter seiner wirtschaftlichen Gewichtsklasse. Den Staaten Europas droht die Marginalisierung, allein schon aus demographischen Gründen. In einer Welt eines enormen Wettbewerbs der Weltmächte kann ein einzelnes Land seine Interessen nicht erfolgreich verteidigen. Dies kann nur gelingen durch ein pooling der einzelnen Souveränitäten. Pooling heißt nicht etwa, die Souveränität zu verlieren. Im Gegenteil, es bedeutet die bereits verlorengegangene Souveränität wiederherzustellen und damit den Einfluß des Nationalstaats wiederzugewinnen, den er bereits verloren hatte. Wenn wir Europäer mit einer Stimme sprechen, können wir sicherstellen, daß sie gehört wird. So können wir nicht nur dauerhaft den Angriffen auf unser Narrativ - die europäischen Werte - standhalten, sondern international auch als leuchtendes Beispiel führen, indem der europäische Bund weltweit den Gedanken der Demokratie, des Minderheitenschutzes und der Rechtsstaatlichkeit hochhält, fördert und verteidigt.

III. Herausforderungen

Die Herausforderungen vor denen wir heute stehen sind buchstäblich alle, praktisch ohne Ausnahme, transnationaler Natur: Migrationsdruck, Umweltschutz wie etwa die Luftverschmutzung oder Überfischung und Vermüllung der Meere, Energiesicherheit, Steuerhinterziehung und - Optimierung ("offshore Steuerparadiese"), Geldwäsche und

internationaler Drogenhandel, Klimawandel, Bedrohung des freien Welthandels und der handelspolitische Druck einzelner Partner und Konkurrenten. Die Nationalstaaten sind heute weder in der Lage sich alleine diesen gewaltigen Herausforderungen zu stellen noch den allgegenwärtigen Nötigungen und Erpressungsversuchen erfolgreich Widerstand zu leisten.

IV. Europäische Föderation

Wenn wir die unglaubliche europäische Erfolgsgeschichte fortführen wollen, und unseren "European Way of Life", das heißt eine freiheitlich-demokratische Lebensweise mit sozialen Rechten und wirtschaftlichen Aufstiegschancen, verteidigen wollen, ergibt Schumans Vision einer Europäischen Föderation, die er heute vor 70 Jahren formulierte, nicht nur weiterhin Sinn, sie erweist sich schlichtweg als unabdingbar. Nur in einem starken und effizienten europäischen Bund werden wir die richtige Balance zwischen Freiheit und Sicherheit, Toleranz und Ordnung, Wohlstand und Fairness, sichern können, und nicht von autoritären Staatswirtschaften überrollt werden. Wir brauchen die Europäische Föderation mit einem direkt gewählten Europäischen Unions-Präsidenten an der Spitze.

V. Europäische Demokratie

Der Weg zu einer Europäische Föderation muß auf einer wirklichen parlamentarischen Demokratie fussen. Europa ist die Wiege der Demokratie. Letzendlich muß der europäische Wahlbürger deshalb selbst entscheiden können, wie das europäische Haus zu bauen ist. Dies aber bedeutet: wir brauchen ein einheitliches europäisches Wahlrecht, europäische Listenverbindungen, direkte Kandidaten in den Wahlkreisen, echte europäische Parteien mit europäischen Spitzenkandidaten, sowie unionsweite Parteiprogramme. Haben wir Mut zu mehr europäischer Demokratie!